

# Frisch aufgemöbelt

Einige Jahre lang fristete dieses elegante Möbel, ein Pembroke-Tisch, ein tristes Dasein auf dem Dachboden. Nun soll er zu neuen Ehren kommen, natürlich repariert und aufpoliert. Was genau im Argen liegt, zeigen wir Ihnen auf den kleinen Fotos unten.



Ein Bild des Jammers! Aber dieses schöne alte Stück kann mit ein paar gar nicht schwer auszuführenden Reparaturen wieder fit werden



Das ausgebrochene Holz ergänzen und die Klappplatte wieder befestigen



Das Schubladenfurnier erneuern und die abgestossene Ecke wiederherstellen



Die Brandlöcher, Flecken und Kratzer auf der Tischplatte bearbeiten

Der alte Klappstisch fiel in Ungnade und musste ins Exil auf den Dachboden: Nachdem zuerst Gebrauchsspuren der heftigeren Art in Form eines Brandlochs und eines Feuchtigkeitsflecks seine Platte verunziert hatten, löste sich auch noch die altersschwache Verschraubung von einer der beiden Klappen des Möbels. Typisch übrigens für einen solchen sogenannten Pembroke-Tisch ist, dass die Klappen längsseits angebracht sind. Sie werden mittels Schwenkkonsolen in der Waagerechten arretiert, im Foto oben hinter den losen Scharnieren zu erkennen. Als nun ein

variabler Tisch gesucht wurde, der sich als Frühstückstisch und Single-Esstisch klein macht und sein wahre Grösse zeigt, wenn Gäste kommen, fand das Dachbodenexil rasch sein wohlverdientes Ende. Dreh- und Angelpunkt der Reparatur des ausgebrochenen Holzes und der ausgerissenen Scharnierlängsseits angebracht sind. Sie werden mittels Schwenkkonsolen in der Waagerechten arretiert, im Foto oben hinter den losen Scharnieren zu erkennen. Als nun ein

Sie die blaue äussere mit der gelben inneren Komponente verkneten, färbt sich die Masse weiss. Danach wird sie innerhalb von zehn Minuten hart. Dann ist sie ähnlich wie Holz mit Schleifpapier und Farbe bearbeitbar und hält auch Schrauben. Beim Verschrauben des Scharniers mit dem Klotz sollte es leicht hochstehen. Das Paketband auf dem Mittelteil des Gewerbes – das ist das Scharniergelenk – bleibt unter der Reparaturmasse. Beim Entfernen ungelöster Furnierreste kann dem möglichst flächig aufliegenden Beitel ein feuchtes Tuch und das heisse Bügeleisen helfen. Vor-

## Die Chemie hilft beim Ergänzen und Füllen

## HOLZ ERGÄNZEN UND TISCHKLAPPE WIEDER ANBRINGEN



1 Erste Massnahme: Kleben Sie die ausgebrochene Stelle sorgfältig und möglichst eng mit Paketband ab. Das gilt übrigens ebenso für den ...



2 ... lösen Teil des Scharniers und den Mittelteil des sogenannten Gewerbes. Scharnier mit einem Schraubchen auf einem Stück Restholz fixieren



3 Latex-Handschuhe überstreifen und eine Scheibe Zwei-Komponenten-Reparaturknete abschneiden. Die zweifarbige Masse kneten, ...



4 ... bis sie ganz weiss ist. Dann haben Sie 5 Minuten Zeit, um die Knete tief, fest und bis in die Winkel in die schadhafte Stelle hineinzudrücken



5 Mit einem Spachtel, der breiter sein sollte als die Schadstelle, fahren Sie das Profil nach, um die Oberfläche der Form dieser Stelle anzupassen



6 Nach dem Aushärten der Knetmasse schrauben Sie das Holzklötzchen los. Durchtrennen Sie mit dem Cutter das Paketband am Gewerbe



7 Falls Ihnen die Obeffläche der ausgehärteten Knete halbwegs sauber gelungen ist, schleifen Sie sie mit 180er-Sandpapier vorsichtig glatt



8 Lösen Sie Retuschiermasse mit Spiritus an, und mischen Sie den passenden Farbton. Auf einem Reststück getrockneter Power-Knete testen



9 Farbe zügig und etwas über die Ränder hinaus auftragen. Vor der Montage sollten Sie noch das Scharnier etwas entrosteten. Stellen Sie nun ...



10 ... den Tisch auf den Kopf. Aus der Reparaturknete dünne Würste formen, in die Schraubenlöcher einführen und kräftig darin festdrücken



11 Dann sollten Sie die Schrauben in die noch weiche Knetmasse drehen. Achtung: Dazu ist einiges an Kraft erforderlich!

### PRAXISTIPP

#### Schadstelle mit Pulverbeize anstatt mit Tusche tönen

Das Angleichen der Farbe mit Tusche ist eine relativ kostspielige Angelegenheit. Preiswerter, allerdings auch etwas komplizierter kommen Sie mit Pulverbeize ans Ziel. Diese deckt nicht so perfekt, und falls Sie nicht die genau passende Farbe finden, müssen Sie verschiedene Beiztöne anmischen um diese dann wiederum miteinander zu mixen, bis die Farbe stimmt.

## FUNIERKANTE ERNEUERN UND BESCHÄDIGTE ECKEN WIEDER HERSTELLEN



1 Wo sich das Furnier gelöst hat, nehmen Sie es mit flach aufliegendem Beitel ab. Sonst lösen Sie es vorsichtig, indem Sie ihn etwas anheben



2 Falls nötig, die freigelegte Stelle mit dem Simshobel begradigen. Sicherer führen lässt er sich mit einem als Anschlag dahinter gespannten Brett



3 Wir haben für die Reparatur Aufbügelurnier benutzt. Bügeleisen auf höchste Temperatur vorheizen, das Furnier aufbügeln und ...



4 ... mit einem Restholzklötzchen fest anpressen. Kantenüberstände mit dem Beitel entfernen



5 Nach der Schadstelle ausgeschnittenes Furnier in die Knetmasse drücken



6 Bevor Sie die angemischte Pulverbeize tatsächlich auftragen, sollten Sie Proben auf Furnierreste streichen. Beim Beizen stets Handschuhe tragen!



7 Stelle abkleben und die erste der beiden Acryl-Holzlack-Schichten so dick auftragen, dass Sie beim Zwischenschliff nicht in die Beize schleifen

### EXPERTENTIPP

#### Furnier anstückeln

Falls Sie einen Furnierstreifen anstückeln müssen, erhalten Sie eine beinahe unsichtbare Nahtstelle, wenn Sie beim Schneiden folgendermassen vorgehen: Legen Sie die Enden der Furnierstreifen aufeinander. Dann drücken Sie ein Metalllineal oder eine flache Leiste etwa im 45°-Winkel auf die Furnierstreifen. Mit einem scharfen Cutter durchschneiden Sie beide gleichzeitig; so erhalten das Ende des einen und der Anfang des anderen Streifens einen identischen Schnitt.



## BRANDLOCH BEARBEITEN UND OBERFLÄCHE AUFMÖBELN



1 Reiben Sie die Oberfläche gründlich mit Brennspiritus ab. Er löst alte Politurschichten. Bereits dadurch verschwinden kleinere Kratzer



2 Schleifen Sie die Oberfläche an Wasserflecken und anderen Schadstellen vorsichtig mit Stahlwolle an. Dabei stets in Maserrichtung arbeiten



3 Brandlöcher mit dem Dremel bis an den Rand ausschleifen. Mit Acryl-Lack austupfen; dabei nicht füllen, sondern die Oberfläche angleichen



4 Reinigen Sie die restliche Oberfläche sorgfältig mit einem Staubbindetuch (gibt's im Malerfachgeschäft). Daran haften auch feinste Partikel



5 Politur sollten Sie an verborgener Stelle auf ihre Verträglichkeit mit eventuellen anderen Aufträgen testen. Reiben Sie die Politur auf, ...



6 ... lassen Sie sie ein paar Minuten einwirken, und polieren Sie das Möbel danach mit einem trockenen Baumwollappen auf Hochglanz

sicht beim Anheben des Beitels (zu sehen in Bild 1) an danach immer noch schwierigen Stellen: Er darf nicht ins Holz schneiden. Die ausgebrochene Ecke haben wir mit Power-Knete modelliert. Das in der Form der Fehlstelle auf der Vorderseite zugeschnittene Fur-

nierstückchen mit einem Klötzchen so in die Knete drücken, dass es bündig zur Oberfläche liegt. Zum Ergänzen des Lacks am Brandloch sollten Sie zuvor an versteckter Stelle die Reaktion mit dem alten Lack testen. Wir empfehlen wasserlöslichen Acryl-Lack.



Die Mühe hat sich gelohnt! Nach unseren kleinen Reparaturmassnahmen ist der alte Tisch wieder voll einsatzfähig